Objekt: Terrine

Museum: GRASSI Museum für
Angewandte Kunst Leipzig
Johannisplatz 5-11
04103 Leipzig
+49(0)341 2229100
grassimuseum@leipzig.de

Sammlung: Fayencen
Inventarnummer: 1920.54 a, b

Beschreibung

Halbkugelförmige Terrine mit Tauhenkeln und leicht ausladender Lippe auf stark eingezogenem Fuß. Der leicht gewölbte Deckel mit Falz und stilisiertem Granatapfel als Handhabe.

Auf der Wandung und dem Deckel über Linie Chinoiserien in Silbermalerei: Mehrere Figuren in Phantasielandschaft mit Bäumen und Sträuchern. Im Himmel fliegende Vögel. Unter der Linie Laub- und Bandelwerk. Auf dem Fuß Palmetten und Ranken. Im Innern der Terrine große achtblättrige Blütenform, umgeben von Laub- und Bandelwerk. Das gleiche Motiv auch auf der Innenseite des Deckels.

Mehrere Ausbrüche in der Wandung, alt restauriert. Bemalung teilweise abgerieben. Ohne Marke

Knöllerperiode

Schenkung der Gesellschaft der Freunde des Kunstgewerbemuseums Leipzig, 1920

Grunddaten

Material/Technik: Fayence, Scherben rotbraun, Glasur

kaffeebraun, Bemalung in Silber, radiert

Maße: Höhe: 24 cm, Durchmesser: 26,1 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1728-1744

wer Bayreuther Fayencemanufaktur

wo Bayreuth

[Person- wann

Körperschaft-Bezug]

wer Johann Georg Knöller (1678-1739)

WO

Schlagworte

- Bandelwerk
- Braune Ware (Fayence)
- Chinoiserie
- Ess- und Serviergeschirr
- Fayence
- Granatapfel
- Phantasielandschaft
- Silbermalerei

Literatur

- Miller, Albrecht (1994): Bayreuther Fayencen. Landshut, S. 15, Anm. 4
- Rudi, Thomas (2017): Europäische Fayencen 17. 18. Jahrhundert. Bestands- und Verlustkatalog GRASSI Museum für angewandte Kunst Leipzig. Leipzig, Kat. Nr. 27